

Material

Leiste: weißes, recyceltes PVC

Dichtband: grauer imprägnierter PU-Weichschaum in PP-Folie, komprimiert verschlossen

Ausführung

TR520 wird als 6 m Länger im Folienschlauch geliefert.

Lieferform

Bestell-Nr.	Ausführung	Breite in mm	Länge in m	Inhalt Lieferkarton in m
304044	ohne Selbstklebung	30,0	6,00	60,00
304045	ohne Selbstklebung	40,0	6,00	60,00
304046	ohne Selbstklebung	60,0	6,00	60,00
311687	ohne Selbstklebung	80,0	6,00	60,00
304039	mit Selbstklebung	30,0	6,00	60,00
304040	mit Selbstklebung	40,0	6,00	60,00
304041	mit Selbstklebung	60,0	6,00	60,00
304042	mit Selbstklebung	80,0	6,00	60,00



Technische Daten

	Klassifizierung
Verträglichkeit mit herkömmlichen Baustoffen	gegeben
Folie	Polypropylen
Dicke der Folie	30 µm
Dichtband	PU-Weichschaum mit Acrylatimprägnat
Luftdichtigkeit	a-Wert 0,02 bei 9 mm Fugenbreite
Verarbeitungstemperatur	temperaturunabhängig durch nachträgliche Aktivierung
Temperaturbeständigkeit	-30°C bis +90°C
Lagerfähigkeit	2 Jahre

TR520

illmod i-Kammerleiste

Anwendungsbereich

Die Kammerleiste dient der inneren Abdichtung von Fensteranschlussfugen zur Laibung. Gleichzeitig ist damit eine optische Abdeckung der Fensteranschlussfugen gegeben. Mit der einfach zu verarbeitenden Leiste können Unebenheiten im Fensterlaibungsbereich überdeckt werden. Zur Positionierung der Leiste im Fensteranschlussbereich ist diese mit einem Selbstklebestreifen, zur Befestigung auf dem Blendrahmen, ausgestattet.

Produktvorteile

- **luftdicht**
- Abdichtung von besonders schmalen Fugen möglich
- zeitgenaue Aktivierung der Dichtung nach der Montage
- besonders geeignet für die Sanierung, da die Dichtebene nach innen, zur geputzten Laibung, verschoben wird
- geprüfte Verklebung zwischen Abdichtung und PVC-Leiste

Verarbeitung

- Nach der Montage des Fensters die Leiste in der entsprechenden Fugenlänge auf Gehrung zuschneiden.
- Befestigung der Leiste mittels Selbstklebung am Rahmen (Bild 1). Wahlweise besteht im Falle der Kaltverschweißung die Möglichkeit, die Leiste ohne Selbstklebung zu beziehen.
- Durch das Abtrennen der überstehenden Folie mittels Reißfaden (Bild 2) wird das ein gebaute, komprimierte Dichtband aktiviert und die Folie mit gleichmäßigem Druck an den Baukörper gedrückt (Bild 3).
- Die Leisten werden im Eckbereich auf Gehrung geschnitten und stumpf gestoßen (Bild 4).
- Die Folie, die sich hinter das expandierte Dichtband legt, trägt dazu bei, das Dampfdruckgefälle von innen nach außen zu vergrößern. Einer Abdichtung nach dem Stand der Technik, wie es auch die RAL-gütesicherte Montage fordert, wird durch den Einsatz der TR520 entsprochen.

Hinweis

Wahlweise besteht im Falle der Kaltverschweißung die Möglichkeit, die Leiste ohne Selbstklebung zu beziehen.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de

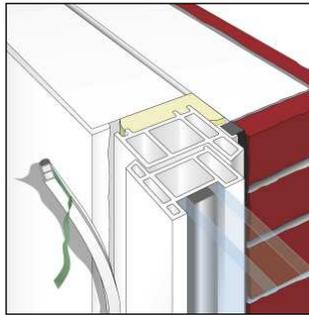


Bild1: Befestigung der Kammerleiste am Fensterrahmen durch den Selbstklebestreifen.

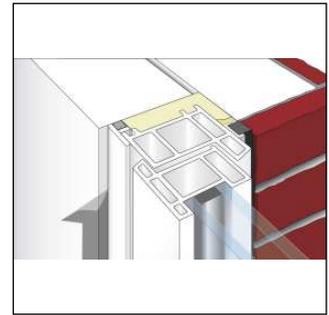


Bild2: Durch Abreißen der PP-Folie an der TR510 öffnet sich im Inneren die Folienkammer des komprimierten Dichtbandes.

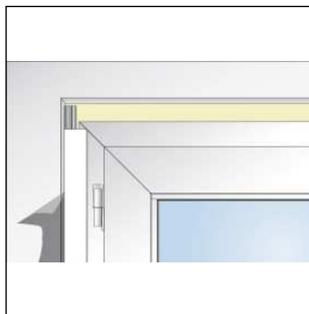


Bild3: Das Fugen-Dichtband kann dekomprimieren und dichtet somit die Fuge zwischen Mauerwerk und Fenster ab.

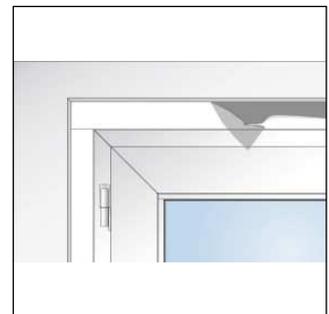


Bild4: Die Leisten werden stumpf gestoßen.

Service

Auf Wunsch steht Ihnen die tremco illbruck Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 jederzeit zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen.

Technische Änderungen vorbehalten.
Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



tremco illbruck GmbH & Co. KG
Werner-Haepf-Straße 1
92439 Bodenwöhr
Deutschland
T: +49 9434 208-0
F: +49 9434 208-230

info.de@tremco-illbruck.com
www.tremco-illbruck.de